



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. H 11 3 2002 03
 (Kennziffer H I – m 3/02)

März 2002

Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	März			Januar – März		
	2002	dagegen 2001 ¹⁾	Veränderung %	2002	dagegen 2001 ¹⁾	Veränderung %
Unfälle						
mit Personenschaden insgesamt	4 812	5 297	-9,2	13 615	15 373	-11,4
davon mit						
Getöteten	66	67	-1,5	186	212	-12,3
Verletzten	4 746	5 230	-9,3	13 429	15 161	-11,4
davon mit						
schwer Verletzten	1 042	1 084	-3,9	2 917	3 309	-11,8
leicht Verletzten	3 704	4 146	-10,7	10 512	11 852	-11,3
mit nur Sachschaden insgesamt	38 000	40 204	-5,5	117 391	120 058	-2,2
davon						
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	1 755	2 058	-14,7	5 423	6 052	-10,4
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	310	367	-15,5	887	1 143	-22,4
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	35 935	37 779	-4,9	111 081	112 863	-1,6
davon						
innerhalb von Ortschaften	28 843	30 486	-5,4	89 949	90 969	-1,1
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 708	4 583	+2,7	14 115	14 072	+0,3
auf Autobahnen	2 384	2 710	-12,0	7 017	7 822	-10,3
Bei Unfällen verunglückte Personen						
Getötete Personen	70	73	-4,1	199	229	-13,1
Verletzte Personen	6 157	6 824	-9,8	17 455	19 611	-11,0
davon						
schwer Verletzte	1 213	1 260	-3,7	3 349	3 806	-12,0
leicht Verletzte	4 944	5 564	-11,1	14 106	15 805	-10,7

1) endgültige Ergebnisse – 2) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. – 3) Unfallbeteiligter stand unter Alkoholeinwirkung und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht fahrbereit war siehe Fußnote 2) – 4) Alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen alle Sachschadensunfälle
 – ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht,
 – mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und alle Kfz fahrbereit, aber ohne Alkoholeinwirkung.

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	März			Januar – März		
	2002	dagegen 2001 ¹⁾	Veränderung %	2002	dagegen 2001 ¹⁾	Veränderung %
Regierungsbezirk Düsseldorf						
Unfälle insgesamt	13 939	14 566	-4,3	42 046	43 317	-2,9
davon						
mit Personenschaden	1 442	1 449	-0,5	4 014	4 313	-6,9
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	488	500	-2,4	1 471	1 447	+1,7
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	105	119	-11,8	284	349	-18,6
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	11 904	12 498	-4,8	36 277	37 208	-2,5
davon						
innerhalb von Ortschaften	10 069	10 702	-5,9	31 462	32 032	-1,8
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 083	752	+44,0	2 524	2 251	+12,1
auf Autobahnen	752	1 044	-28,0	2 291	2 925	-21,7
Verunglückte Personen insgesamt	1 853	1 917	-3,3	5 104	5 581	-8,5
davon						
Getötete	18	18	-	55	54	+1,9
schwer Verletzte	317	323	-1,9	886	990	-10,5
leicht Verletzte	1 518	1 576	-3,7	4 163	4 537	-8,2
Regierungsbezirk Köln						
Unfälle insgesamt	9 630	10 969	-12,2	30 168	31 977	-5,7
davon						
mit Personenschaden	1 117	1 339	-16,6	3 078	3 876	-20,6
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	428	566	-24,4	1 367	1 656	-17,5
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	58	83	-30,1	170	288	-41,0
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	8 027	8 981	-10,6	25 553	26 157	-2,3
davon						
innerhalb von Ortschaften	6 434	7 237	-11,1	20 656	21 101	-2,1
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	962	1 071	-10,2	3 057	3 177	-3,8
auf Autobahnen	631	673	-6,2	1 840	1 879	-2,1
Verunglückte Personen insgesamt	1 409	1 747	-19,3	4 020	4 937	-18,6
davon						
Getötete	21	14	+50,0	39	42	-7,1
schwer Verletzte	282	297	-5,1	737	876	-15,9
leicht Verletzte	1 106	1 436	-23,0	3 244	4 019	-19,3
Regierungsbezirk Münster						
Unfälle insgesamt	5 484	5 659	-3,1	16 526	16 968	-2,6
davon						
mit Personenschaden	753	794	-5,2	2 203	2 338	-5,8
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	230	234	-1,7	657	720	-8,8
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	42	45	-6,7	118	141	-16,3
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	4 459	4 586	-2,8	13 548	13 769	-1,6
davon						
innerhalb von Ortschaften	3 252	3 410	-4,6	9 946	10 152	-2,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	897	930	-3,5	2 721	2 837	-4,1
auf Autobahnen	310	246	+26,0	881	780	+12,9
Verunglückte Personen insgesamt	956	997	-4,1	2 784	2 984	-6,7
davon						
Getötete	11	11	-	42	42	-
schwer Verletzte	187	204	-8,3	515	648	-20,5
leicht Verletzte	758	782	-3,1	2 227	2 294	-2,9

Noch: **Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken**
Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	März			Januar – März		
	2002	dagegen 2001 ¹⁾	Veränderung %	2002	dagegen 2001 ¹⁾	Veränderung %
Regierungsbezirk Detmold						
Unfälle insgesamt	4 286	4 507	-4,9	13 228	13 286	-0,4
davon						
mit Personenschaden	544	633	-14,1	1 598	1 743	-8,3
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	214	294	-27,2	776	898	-13,6
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	35	49	-28,6	103	131	-21,4
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	3 493	3 531	-1,1	10 751	10 514	+2,3
davon						
innerhalb von Ortschaften	2 566	2 543	+0,9	7 683	7 445	+3,2
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	811	849	-4,5	2 680	2 616	+2,4
auf Autobahnen	116	139	-16,5	388	453	-14,3
Verunglückte Personen insgesamt	711	823	-13,6	2 092	2 273	-8,0
davon						
Getötete	6	8	-25,0	28	35	-20,0
schwer Verletzte	159	180	-11,7	506	532	-4,9
leicht Verletzte	546	635	-14,0	1 558	1 706	-8,7
Regierungsbezirk Arnsberg						
Unfälle insgesamt	9 473	9 800	-3,3	29 038	29 883	-2,8
davon						
mit Personenschaden	956	1 082	-11,6	2 722	3 103	-12,3
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	395	464	-14,9	1 152	1 331	-13,4
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	70	71	-1,4	212	234	-9,4
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	8 052	8 183	-1,6	24 952	25 215	-1,0
davon						
innerhalb von Ortschaften	6 522	6 594	-1,1	20 202	20 239	-0,2
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	955	981	-2,7	3 133	3 191	-1,8
auf Autobahnen	575	608	-5,4	1 617	1 785	-9,4
Verunglückte Personen insgesamt	1 298	1 413	-8,1	3 654	4 065	-10,1
davon						
Getötete	14	22	-36,4	35	56	-37,5
schwer Verletzte	268	256	+4,7	705	760	-7,2
leicht Verletzte	1 016	1 135	-10,5	2 914	3 249	-10,3

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im April 2002

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.